

NIKOLAUS-NEWS

Gottesdienstbezirk STADT

01.10. – 08.11.2026



Bild: Irene Urff in: Pfarrbriefservice.de

- ✦ Gottesdienstordnung
- ✦ Neues aus der Pfarrei
- ✦ Informationen aus den Gemeinden



KATHOLISCHE PFARREI
ST. NIKOLAUS
WORMS-WONNEGau

Gedanken zum Monat: EUCHARISTIE – DANKSagung

Seit Monaten, bald Jahren bietet der Blick wahlweise in die Weltgeschichte oder in unsere bundesdeutsche Gesellschaft eher Anlass zum Klagen und zur Sorge. Nicht zuletzt das Wahlergebnis der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt oder die wiederkehrenden Eskalationen im Nahen und Mittleren Osten oder der Ukraine drücken die Stimmung.

Nun feiern wir wie in jedem Jahr am ersten Sonntag im Oktober das Erntedankfest. Vorhergründig danken wir dabei für die Gaben der Natur – die Erntekränze und geschmückten Altäre in unseren Kirchen zeugen davon. Selbst in einer Zeit der hochindustrialisierten Nahrungsmittelproduktion kommt doch ein großer Teil dessen, was wir täglich essen und trinken, von Äckern und Feldern. Gerade in diesem so trockenen Sommer mit teils massiven Ernteaussfällen ist es wichtig, sich dessen immer wieder bewusst zu sein: Korn, Gemüse, Trauben und Co. lassen sich nicht einfach beliebig in Massen produzieren – es braucht in hohem Maße handwerkliches Geschick und das Dazutun der Natur. **Dafür sagen wir Dank!**

Aber Danksagung steht auch in jeder Messfeier im Mittelpunkt – wenn wir *Eucharistie* feiern, zu Deutsch „Danksagung“ – dann danken wir Gott für seine Gegenwart in Jesus Christus. Wir sind aber auch eingeladen, Danksagung zu einer Haltung zu machen.

Wofür bin ich dankbar? Kann ich die vielen kleinen und großen Geschenke des Lebens in all den Krisen und sorgenvollen Momenten des Lebens (siehe oben) überhaupt noch entdecken? Ein freundliches Gegenüber – eine kleine Blüte am Wegesrand – die helfende Hand, ganz unerwartet – der Sonnenaufgang am frühen Morgen...

Bei allem, was schwer fällt und bei allem, was nicht gelingt – auch im Prozess der Pfarreiwerdung, der immer noch am Anfang steht – ist es umso wichtiger, das Schöne und Positive wahrzunehmen und dafür dankbar zu sein.

Danke also an alle, die unseren Weg mitgehen und Danke allen, die uns jeden Tag Gutes erfahren lassen!

*Michael Beermann,
Koordinator*

Kontakt:

Kath. Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau, Goldbergstraße 3, 67551 Worms

Mail: pfarrei.worms-wonnegau@bistum-mainz.de | www.katholisch-worms-wonnegau.de

Kontaktdaten des Pfarrbüros und der Kontaktstellen finden Sie auf der Rückseite.

Leitungsteam:

Propst Tobias Schäfer – Verwaltungsleiterin Kerstin Bertz – Verwaltungsleiterin Birgit Rademacher

Koordinatorin Katharina Kron – Koordinator Michael Beermann

Mail: pfarreileitung.worms@bistum-mainz.de

Spendenkonto: St. Nikolaus Worms-Wonnegau, IBAN: DE52 3706 0193 0029 5480 05

Gottesdienstordnung

Gottesdienstbezirk STADT

Im Internet finden Sie eine Übersicht aller Gottesdienste in der Pfarrei:



Donnerstag 1. Oktober <i>Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Kirchenlehrerin, Ordensfrau (1897)</i>	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i> Amt zum Jahresgedächtnis H. Fingerle
	17:30 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht	
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
Freitag 2. Oktober <i>Hll. Schutzengel</i>	08:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Rosenkranzandacht & Hl. Messe	<i>Pfr. Stumpf</i>
	09:00 Uhr	Herz Jesu Schwestern	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	17:00 Uhr	Dom St. Peter	Beichtgelegenheit	
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	18:30 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistische Anbetung und Komplet	
Samstag 3. Oktober <i>Samstag der 26. Woche im Jahreskreis</i>	10:45 Uhr	Burkhardhaus,	Wort-Gottes-Feier zum Erntedank	
	11:00 Uhr	Liebfrauen	Taufe Leon Czekalski	<i>Pfr. Skorecki</i>
	12:05 Uhr	Dom St. Peter	Ökumenisches Mittagsgebet	<i>Pfr. Ludwig</i>
	16:15 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe in kroatischer Sprache	
	17:00 Uhr	St. Martin	Vesper zum Hl. Franziskus mit Tiersegnung	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	St. Paulus	Vorabendmesse	<i>Pfr. Schmitt</i> Amt für + Johann Jennewein u. ++ Angehörige
Sonntag 4. Oktober <i>27. Sonntag im Jahreskreis</i>	09:00 Uhr	St. Paulus	Gottesdienst der Russ.-orthodoxen Gemeinde	
	10:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier zum Erntedank mit dem Domchor	<i>Propst Schäfer</i>
	10:00 Uhr	Burchardsaal, Haus am Dom	Kinderwortgottesdienst zum Erntedank	<i>GA Dominik Heil</i>
	11:30 Uhr	St. Martin	Wort-Gottes-Feier	<i>GDB Gerald Lippert</i>
	11:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Eucharistiefeier zum Erntedank	<i>Pfr. Skorecki</i>
	15:15 Uhr / 16:00 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht, Beichtgelegenheit und Eucharistiefeier in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	St. Martin	Gottesdienst der griech.-orthodoxen Gemeinde	
	19:30 Uhr	St. Paulus	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Solomon</i>

Montag 5. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	20:00 Uhr	Evang. Bergkirche Hochheim	Pax Christi-Friedensgebet in der Krypta	
Dienstag 6. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i>
	16:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Rosenkranzandacht	
	17:00 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
Mittwoch 7. Oktober <i>Hl. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz</i>	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	18:00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe	<i>Pfr. Kern</i>
Donnerstag 8. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i> Amt für + Ludwig und Lieselotte Schlink und + Waltraud Kalten-thaler
	17:30 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht	
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
Freitag 9. Oktober	08:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Rosenkranzandacht	
	09:00 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	09:00 Uhr	Haus St. Josef	Hl. Messe	<i>Pfr. Kern</i>
	17:00 Uhr	Dom St. Peter	Beichtgelegenheit	
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
Samstag 10. Oktober <i>Samstag der 27. Woche im Jahreskreis</i>	08:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Anbetung anschl. Eucharistiefeier in indischer Sprache (Malayalam)	
	09:00 Uhr	Haus St. Elisabeth	Hl. Messe (Johannes-Schwestern)	<i>Propst Schäfer</i>
	09:00 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Gottesdienst der koptischen Gemeinde	
	12:05 Uhr	Dom St. Peter	Ökumenisches Mittagsgebet	<i>Pfrin. Veerhoff</i>
	15:00 Uhr	Marienskapelle im Dom	Beichtgelegenheit in indischer Sprache	
	18:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Vorabendmesse / Erntedank	<i>Pfr. Solomon</i> Amt für + Lothar Dörr / Amt für + German Schwierz

Allerseelenkollekte
am 2. November 2026

für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa

Sonntag 11. Oktober <i>28. Sonntag im Jahreskreis</i>	09:00 Uhr	St. Paulus	Gottesdienst der Russ.-orthodoxen Gemeinde	
	10:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Hoffäller</i> Amt für + Walburga Schmitt (Stift.) / Amt für + Erich und Klara Nowara und Angehörige
	10:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Wort-Gottes-Feier	<i>GDB Ursula Laumann-Jeschonneck</i>
	11:30 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Solomon</i> Amt für + Elisabeth, Theresa und Joachim Nowak und Angehörige
	12:30 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Taufe Toby Dürr	<i>Diakon Kirsch</i>
	15:15 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht und Beichtgelegenheit in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier in indischer Sprache (Malayalam)	
	19:30 Uhr	St. Paulus	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Hoffäller</i>
Montag 12. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
Dienstag 13. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	16:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Rosenkranzandacht	
	17:00 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i>
Mittwoch 14. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i>
	18:00 Uhr	St. Laurentius, Leiselheim	Marienandacht	
	18:00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
Donnerstag 15. Oktober <i>Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1582)</i>	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	17:30 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht	
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe	<i>Pfr. Kern</i> Amt für + Lina Pfisterer u. Franz Schneider
Freitag 16. Oktober	08:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Rosenkranzandacht	
	09:00 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Hl. Messe	<i>Pfr. Stumpf</i>
	09:00 Uhr	Haus St. Josef	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	17:00 Uhr	Dom St. Peter	Beichtgelegenheit	
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
Samstag 17. Oktober <i>Hl. Ignatius, Bischof von Antiochien, Märtyrer (um 115)</i>	12:05 Uhr	Dom St. Peter	Ökumenisches Mittagsgebet	<i>Präses Alexander Ebert</i>
	16:15 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe in kroatischer Sprache	
	18:00 Uhr	St. Laurentius, Leiselheim	Vorabendmesse / Erntedank	<i>Pfr. Skorecki</i>

Sonntag 18. Oktober <i>29. Sonntag im Jahreskreis</i>	09:00 Uhr	St. Paulus	Gottesdienst der Russ.-orthodoxen Gemeinde	
	10:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Skorecki</i> Amt für + Wolfgang und Agnes Pelka
	10:30 Uhr	Liebfrauen	Wort-Gottes-Feier	<i>GDB Michael Feneis</i>
	11:30 Uhr	St. Martin	Eucharistiefeier / Erntedank	<i>Pfr. Wagner</i>
	15:15 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht und Beichtgelegenheit in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier in polnischer Sprache	<i>Pfr. Skorecki</i>
	19:30 Uhr	St. Paulus	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Mate</i> Amt für + Gudrun Arenz
Montag 19. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
Dienstag 20. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	16:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Rosenkranzandacht	
	17:00 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
Mittwoch 21. Oktober	09:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Hl. Messe	<i>Pfr. Kern</i>
	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i> Amt für + Ursula Knies
	18:00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	19:00 Uhr	Dom St. Peter	SAPV-Gedenkgottesdienst	<i>GR Sarah Purpus-Menzel, Diakon Gensler</i>
Donnerstag 22. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	17:30 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht	
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
Freitag 23. Oktober	08:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Rosenkranzandacht	
	09:00 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	09:00 Uhr	Haus St. Josef	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	15:30 Uhr	Haus Landgraf, Hochheim	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	16:00 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Ökum. Wort-Gottes-Feier zum Gedenken an die verst. Bewohner d. Hauses	
	17:00 Uhr	Dom St. Peter	Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schmitt</i>
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i> Amt für ++ Edith und Dieter Hackl
Samstag 24. Oktober <i>Samstag der 29. Woche im Jahreskreis</i>	12:05 Uhr	Dom St. Peter	Ökumenisches Mittagsgebet	<i>Erika Allermann-Opper</i>
	14:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Taufe	<i>Diakon Springer</i>
	18:00 Uhr	St. Paulus	Vorabendmesse	<i>Pfr. Skorecki</i>



Sonntag der Weltmission

missio-Kollekte

am 24./25. Oktober 2026

Schwester Nirina Bernadette ist die einzige Krankenschwester in der Region und versorgt sie mit sehr begrenzten Mitteln jährlich rund 3.000 Menschen: Kinder, Schwangere und ältere Arme. Sie steht stellvertretend für Christinnen und Christen in Myanmar, die trotz widriger Umstände Hoffnung bewahren und Veränderung gestalten.

Zum **Weltmissionssonntag** laden wir Sie unter dem Leitwort: „Seid mutig und stark“ ein, gemeinsam Hoffnung spürbar zu machen – durch Ihre Solidarität, Ihr Gebet und auch Ihre Gabe zur missio-Kollekte in den Gottesdiensten.

Sie können Ihre Spende auch überweisen:
SPENDENKONTO: Kath. Kirche Dom St. Peter
 IBAN DE52 3706 0193 0029 5480 05

*Bei Wunsch nach Spendenquittung
 Anschrift angeben! Stichwort: missio*

Sonntag 25. Oktober <i>30. Sonntag im Jahreskreis</i>		KOLLEKTE: WELTMISSIONSSONNTAG - MISSIO		
	09:00 Uhr	St. Paulus	Gottesdienst der Russ.-orthodoxen Gemeinde	
	09:30 Uhr	St. Martin	Pax Christi-Wortgottesdienst	
	10:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Skorecki</i> Amt für + Hans Stolp und ++ der Fam. Arnheiter, Arnold und Wagner
	11:30 Uhr	St. Martin	Wort-Gottes-Feier mit Taizégesängen	<i>GDB Ursula Laumann-Jeschonneck</i>
	11:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Eucharistiefeier - PATROZINIUM	<i>Propst Schäfer</i> Amt für + Richard Ochmann
	14:00 Uhr	St. Joseph, Alzey	Eucharistiefeier in polnischer Sprache	<i>Pfr. Skorecki</i>
	15:15 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht und Beichtgelegenheit in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier in polnischer Sprache	<i>Pfr. Skorecki</i>
	19:30 Uhr	St. Paulus	Eucharistiefeier	<i>Propst Schäfer</i>
Montag 26. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i> Amt für + Karl Pfaff (Stift.)
Dienstag 27. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	16:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Rosenkranzandacht	
	17:00 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
Mittwoch 28. Oktober <i>Hl. Simon und hl. Judas, Apostel</i>	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Eichler</i>
	18:00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe	<i>Pfr. Kern</i>

Donnerstag 29. Oktober	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i>
	17:30 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht	
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
Freitag 30. Oktober	08:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Rosenkranzandacht	
	09:00 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Hl. Messe	<i>Pfr. Stumpf</i>
	09:00 Uhr	Haus St. Josef	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	17:00 Uhr	Dom St. Peter	Beichtgelegenheit	
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe für die Verstorbenen des Monats	<i>Pfr. Skorecki</i>
Samstag 31. Oktober <i>Samstag der 30. Woche im Jahreskreis</i>	12:05 Uhr	Dom St. Peter	Ökumenisches Mittagsgebet	
	18:00 Uhr	Maria Himmelskron, Hochheim	Vorabendmesse	<i>Pfr. Skorecki</i> Amt für ++ Else, Maria und Otto Kratz (Stift.) / Amt für + Lothar Dörr
Sonntag 1. November <i>Allerheiligen</i>	09:00 Uhr	St. Paulus	Gottesdienst der Russ.-orthodoxen Gemeinde	
	10:00 Uhr	Dom St. Peter	Hochamt zu Allerheiligen - mit den Dombläsern	<i>Propst Schäfer</i>
	10:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Wort-Gottes-Feier	<i>GDB Marcus Rüb</i>
	10:30 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Wort-Gottes-Feier	
	11:30 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Skorecki</i> Amt für + Ehepaar Dr. Edgar Schlosser u. Frau Lucie, geb. Görisch (Stift.)
	15:00 Uhr	Friedhof Hochheimer Höhe,	Andacht zum Totengedenken	
	15:15 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht und Beichtgelegenheit in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier in polnischer Sprache	<i>Pfr. Skorecki</i>
	16:00 Uhr	St. Martin	Gottesdienst der griech.-orthodoxen Gemeinde	
	19:30 Uhr	St. Paulus	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Skorecki</i>
	KOLLEKTE FÜR DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN OSTEUROPA			
	09:00 Uhr	St. Martin	Allerseelenamt	<i>Pfr. Wagner</i>
Montag 2. November	17:00 Uhr	Liebfrauen	Allerseelenamt der Liebfrauengemeinde und der polnischen Gemeinde mit den Antiphonaren	<i>Pfr. Skorecki</i>
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Allerseelenamt - mit der Choralschola	<i>Propst Schäfer</i>
	20:00 Uhr	Evang. Bergkirche Hochheim	Pax Christi-Friedensgebet in der Krypta	
Dienstag 3. November	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	17:00 Uhr	Burkhardhaus, Dom	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>

Mittwoch 4. November <i>Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand (1584)</i>	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	18:00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i> Amt für + Johann Jennewein u. ++ Angehörige
Donnerstag 5. November	09:00 Uhr	Nikolauskapelle im Dom	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	17:30 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht	
	18:00 Uhr	St. Martin	Hl. Messe	<i>Pfr. Wagner</i>
	18:00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
Freitag 6. November	08:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Rosenkranzandacht	
	09:00 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Hl. Messe	<i>Propst Schäfer</i>
	09:00 Uhr	Herz Jesu Schwestern	Hl. Messe	<i>Pfr. Skorecki</i>
	17:00 Uhr	Dom St. Peter	Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schmitt</i>
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe	<i>Pfr. Schmitt</i>
	18:30 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistische Anbetung und Komplet	
Samstag 7. November <i>Samstag der 31. Woche im Jahreskreis</i>	16:15 Uhr	Dom St. Peter	Hl. Messe in kroatischer Sprache	
	18:00 Uhr	St. Laurentius, Leiselheim	Vorabendmesse	<i>Pfr. Mate</i>
Sonntag 8. November <i>32. Sonntag im Jahreskreis</i>	KOLLEKTE FÜR DIE BÜCHEREIARBEIT			
	09:00 Uhr	St. Paulus	Gottesdienst der Russ.-orthodoxen Gemeinde	
	10:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier – Familiengottesdienst mit der Domband	<i>Pfr. Hinglo</i> Amt für + Fam. Kowol und Zegraj / Amt für + Gerda u. Günter Pillar und Angehörige
	10:15 Uhr	Evang. Bergkirche Hochheim	Ökum. Gottesdienst zu St. Martin	<i>Pfr. in Yvonne Siegel-Körper & GR Martina Bugert</i>
	10:30 Uhr	Liebfrauen	Wort-Gottes-Feier	<i>GDB Denise Aumann</i>
	11:30 Uhr	St. Amandus, Neuhausen	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Schmitt</i>
	15:15 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzandacht und Beichtgelegenheit in polnischer Sprache	
	16:00 Uhr	Liebfrauen	Eucharistiefeier in polnischer Sprache	<i>Pfr. Skorecki</i>
	16:00 Uhr	Dom St. Peter	Eucharistiefeier in indischer Sprache (Malayalam)	
	18:00 Uhr	Dom St. Peter	Hubertusmesse	<i>Propst Schäfer</i>
	19:30 Uhr	St. Paulus	Eucharistiefeier	<i>Pfr. Solomon</i>

Neues aus der Pfarrei

Nächste Pfarreiratssitzung

Die nächste Sitzung des Pfarreirates ist am **Dienstag, 20. Oktober um 19 Uhr im Haus am Dom, Worms**. Auf der Tagesordnung steht neben einem Rückblick auf die Regionalen Austauschtreffen und der endgültigen Abstimmung über die (Neu-)Benennung der „Nikolaus-News“ vor allem die Einrichtung von Fachausschüssen. Derzeit stehen folgende Ausschüsse zur Debatte: Liturgie, Öffentlichkeit, Digitalisierung / Medien, Kinder und Familie, Jugend, Senioren, Kirchenmusik sowie Gemeinschaftsstärkung. In der Sitzung sollen die Aufgaben der Ausschüsse geklärt und erste Mitglieder benannt werden. In der nächsten Ausgabe der Nikolaus-News wird dann zur Mitarbeit in den Ausschüssen aufgerufen.

Die Sitzung des Pfarreirates ist öffentlich. Gäste haben kein Rede- oder Stimmrecht.

Treffen der Gemeindeausschuss-Sprecher:innen

Inzwischen haben sich in allen 12 Gemeinden die Gemeindeausschüsse gebildet. Nun lädt der Vorstand des Pfarreirates erstmals alle Sprecher:innen der Ausschüsse zu einem Treffen ein. Im Mittelpunkt stehen u.a. diese Fragen: „Wie läuft es?“, „Wo braucht es mehr Vernetzung?“, „Welche Themen beschäftigen uns in der Gemeinde?“

Das Treffen ist am **Montag, den 26.10. um 19.00 im Gemeindezentrum Flörsheim-Dalsheim (Mittelgasse 1 67592 Flörsheim-Dalsheim)**.

Personalia:

Birgit Rademacher verlässt das Team

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns eine sehr bedauerliche Nachricht: Frau Birgit Rademacher, neben Kerstin Bertz Verwaltungsleiterin in unserer Pfarrei, wird unser Team leider wieder verlassen. Sie hat dieser Tage das Leitungsteam informiert, dass Sie aus persönlichen Gründen beim Bistum ihre Kündigung zum 31.12.2026 eingereicht hat.

Als Leitungsteam haben wir diese Nachricht mit großer Bestürzung zur Kenntnis genommen, denn wir haben in unserem Team eine sehr gute, vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit gepflegt. Wir haben Frau Rademacher hier, seit sie im März in unserer Pfarrei angefangen hat, als eine sehr engagierte, kollegiale und kompetente Mitarbeiterin erlebt. Gerade auch im Team mit Kerstin Bertz haben wir mit ihr eine starke Verwaltungsleitung und ein starkes Verwaltungsteam, das gerade auch den Übergang in die neue Pfarreistruktur sehr gut mitgestaltet hat. Wir bedauern daher ihre Entscheidung sehr, die eine große Lücke reißt. Wir werden mit dem Bistum schnellstmöglich in intensive Gespräche gehen, was das nun konkret für unser Leitungsteam und die Verwaltungsarbeit bedeutet und wie wir gute, tragfähige Lösungen finden können.

Wir danken Birgit Rademacher sehr für ihren Dienst, für das kollegiale und vertrauensvolle Miteinander und für ihre Sachkompetenz. Von Herzen wünschen wir ihr für ihren weiteren lebens- und Berufsweg Gottes Segen!

Hans Himmel verstorben

Am 21. August verstarb plötzlich und überraschend mit 76 Jahren Hans Himmel. Er gehörte zur Pfarrei Liebfrauen, wo er schon in seiner Jugend als Gruppenleiter in der Jugendarbeit sehr engagiert war. Nach einer Maschinenschlosserlehre hat Hans Himmel schließlich noch einmal ein Studium angeschlos-

sen und wurde Sozialarbeiter. Das war er mit ganzem Herzen und aller Leidenschaft. An verschiedenen Stellen, unter anderem im Odenwald, hat sich er sich jahrelang mit Herzblut für die Schwächeren, für Notleidende und Benachteiligte eingesetzt. Schließlich kehrte er nach Worms zurück. Hier konnten wir ihn 2015, als die vielen Flüchtlinge nach Deutschland kamen, wir als Koordinator für die Flüchtlingshilfe der Dom- und Martinsgemeinde gewinnen. Mit großem Engagement hat er sich für die Flüchtlinge und Asylbewerber eingesetzt, hat für sie gekämpft und sich bisweilen auch mit den politisch Verantwortlichen angelegt. Das zunächst auf drei Jahre angelegte Pilotprojekt der Flüchtlingshilfe mit dem Begegnungscafé hat er so ganz entscheidend mitgeprägt. Eine lebensbedrohende Erkrankung hat ihn schließlich vor 3 Jahren aus der Bahn geworfen. Trotz seiner Einschränkungen hat er sich bis zuletzt für Flüchtlinge engagiert. Bei Gottesdienst am 28. Juni, bei dem auch das 10jährige Jubiläum der Flüchtlingshilfe nachgefeiert werden sollte, war er noch im Dom dabei.

Die Nachricht von seinem plötzlichen Tod hat uns alle, besonders auch alle seine Mitarbeitenden aus der Flüchtlingshilfe, tief getroffen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Brüdern. Wir sind Hans Himmel zu großem Dank verpflichtet für seinen leidenschaftlichen Einsatz für die Schwachen und Notleidenden. Möge er im Frieden ruhen!



(Foto: privat)

BEKANNTMACHUNG

Katholischer Männervereins Pfeddersheim 1895

Der Verein ist aufgelöst.

Gläubiger werden aufgefordert sich bei diesem zu melden.

Zu Liquidatoren sind bestimmt:

Kai Dannhauer, Andreas Wagner, Jürgen Lorenz

Postanschrift: c/o Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Goldbergstr. 3, 67551 Worms

Liebe Gemeinde, der Katholische Männerverein Pfeddersheim 1895 hat sich in seiner Außerordentlichen Hauptversammlung am 22. August 2026 mit 7 Ja-Stimmen bei 1 Gegenstimme aufgelöst. Ausschlaggebend für diese schmerzliche Entscheidung war, dass bereits bei der letzten Hauptversammlung kein neuer Vorstand gefunden werden konnte und die Altersstruktur des Vereins keine zukunftsfähige Weiterführung des Vereinslebens erkennen ließ. Bei der Versammlung waren auch Propst Tobias Schäfer als Geistlicher Beirat und der langjährige Geistliche Beirat Pfr. Stefan Mate zugegen. Zum Abschluss seines langjährigen Bestehens soll die Arbeit und Geschichte des Vereins noch einmal gewürdigt werden. Hierzu findet am 18. Oktober 2026, um 9 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche Maria

Himmelfahrt statt, zu dem alle Mitglieder, die Witwen der verstorbenen Mitglieder, alle Pfeddersheimer Gemeindemitglieder und die ganze Pfarrei St. Nikolaus herzlich eingeladen sind.

Für den ehemaligen Vereinsvorstand:

Kai Dannhauer



Nachdenkliche Gesichter bei der letzten Mitgliederversammlung der Katholischen Männervereins am 22.08.2026
(Foto: A. Marschall/W. Schaus)

Katholischer Männerverein Pfeddersheim 1895 / Ein „Nachruf“

-In Dankbarkeit und Wehmut-

Dankbarkeit und Wehmut: Das sind die Stichworte, die mir einfallen im Blick auf den Auflösungsbeschluss des katholischen Männervereins Pfeddersheim, der vor 131 Jahren gegründet wurde und jetzt seine Auflösung beschlossen hat.

Im Monat Oktober 1895 wurde der Verein gegründet und daher haben wir in der Vergangenheit jeweils im Oktober unsere traditionellen Stiftungsfeste gefeiert. Nun wollen wir im Monat Oktober in Erinnerung an diese früheren Stiftungsfeste einen Festgottesdienst feiern, in dessen Mittelpunkt Gründung und Auflösung des katholischen Männervereins stehen.

In der Anfangszeit hatte der katholische Männerverein Pfeddersheim annähernd 140 Mitglieder, die Schwankungen unterworfen waren. Im Wandel der Zeit ging die Mitgliederzahl ständig zurück und litt unter zahlenmäßigem Mangel. Im Zuge seiner Auflösung war die Mitgliederzahl auf rund 20 zurückgegangen und konnte trotz Werbungen nicht durch jüngere Jahrgänge aufgefangen werden. Die Folge war eine Überalterung der Mitglieder mit Jahrgängen über 80 und 90 Lebensjahren.

Heute können wir mit Dankbarkeit auf die Gründer und Vereinsmitglieder zurückschauen, die den Verein durch die Zeiten getragen haben. Dies gilt ebenso für die 13 Priester hier in Pfeddersheim, die als Geistliche Beiräte den Verein von 1895 bis 2026 begleitet und gefördert haben. Sie feierten mit uns in der Pfeddersheimer Kirche viele Gottesdienste, sie feierten mit uns am Stiftungsfest die Jubilare und sie widmeten zahlreichen verstorbenen Mitgliedern den Segen der letzten Ruhe.

Nach der wehmutsvollen Auflösung des katholischen Männervereins werden zwei Gegenstände in der Pfeddersheimer Kirche die Erinnerung an eine segensreiche Zeit bewahren: Zum einen ist es die alte, im guten Zustand erhaltene Vereinsfahne und zum anderen die Gedenktafel der im 1. Weltkrieg gefallenen 14 Vereinsmitgliedern. So können wir am 18. Oktober mit Dankbarkeit und Wehmut den Gottesdienst feiern und uns dem alten Spruch nach Kohelet anvertrauen: "Alles hat seine Zeit"

Felix Zillien

DANKGOTTESDIENST

zur Auflösung des Katholischen Männervereins Pfeddersheim 1895

**am Sonntag, 18. Oktober um 9:00 Uhr
in der Kirche Maria Himmelfahrt Pfeddersheim**

Informationsabend zum neuen Bestattungsgesetz:

Was ist bei einer Bestattung heute möglich?

Im November laden wir zu zwei **Infoabenden zum neuen Bestattungsgesetz** ein. Dabei möchten wir informieren, welche Möglichkeiten das neue Gesetz eröffnet und welche Formen der Bestattung möglich sind.

 **04. November, 19:30 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen Worms**

geladener Gast: Leiter der Friedhofsverwaltung Worms

 **05. November, 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Osthofen**

geladener Gast: Bestatter Ratheiser aus Alsheim

Referenten von Seiten den Pastoralteams sind: Katarina Andrijevic und Diakon Matthias Kirsch

Neben den rechtlichen Neuerungen geht es vor allem um die Frage: **Was ist möglich? Welche Fragen haben Sie zu diesem Thema oder zu Bestattungen allgemein.**

Wir freuen uns auf einen informativen Abend – herzliche Einladung!



Bild: Bonifatiuswerk, in: Pfarrbriefservice.de

Firmung in der Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau:

Der Firmkurs der Landgemeinden der Pfarrei ist auf der Zielgeraden.

Am **Samstag, den 24. Oktober um 14:00 Uhr in Osthofen** empfangen folgende Jugendliche das Sakrament der Firmung:

Ava Galinski, Ann Kathrin Grund, Florian Hermann, Julian Knaus, Maria Kronauer, Evita Malisauskaite, Lia Marschall, Ann-Kathrin Mayer, Jorah Okechukwu, Luana Parisi, Jonas Rak, Finja Schopp, Szymon Stochmal, Leona Tomic, David Unaegbu, Stanley Unaegbu, Aliyah Ziegler

Am **Samstag, den 24. Oktober um 17:00 Uhr in Gundheim** empfangen folgende Jugendliche das Sakrament der Firmung:

Dafne Stibenz, Miriam Zimmer, Viktoria Zink, Paul Krämer, Lia Frank, Nele Fink, Jean-Luca Marte, Julia Morcinek, Julian Zäuner, Fabio Dzijan, Oliwia Nasadko, Mia Kutscheras, Lena Sproß

Am **Sonntag, den 25. Oktober um 11:00 Uhr in Horchheim** empfangen folgende Jugendliche das Sakrament der Firmung:

Miriam Beil, Marlon Bleß, Sophia Diel, Lilly Dridi, Yan-

nik Damjanich, Finn Finkler, Lena Fleschenberger, Lukas Geeb, Anna Gerhardt, Theo Gugumus, Jakob Jäger, Szymon Jasek, Lea Moretti, Elias Moriello, Mia Neider, Lotte Reyl, Edouard Scheffel, Zdenko Stefancic, Larissa Szymkowiak, Oliver Thiel, Volker Thiel, Felix Voges, Christian Werz, Paul Weber

Die Jugendlichen haben sich in unterschiedlichen Gruppen und Einheiten auf das Sakrament vorbereitet. **Vielen Dank an alle Katecheten**, die die Jugendlichen auf diesen Weg begleitet haben!

Das pastorale Team der Firmvorbereitung

GR Katarina Andrijevic, GR Katharina Kron und Pfarrvikar Levi Hinglo

Vergissmein- nicht

Sehnsüchte von
Menschen mit
Demenz

DEMENZ

Ein Werkstatt-Tag
für Haupt- und
Ehrenamtliche und
Interessierte

31.10.2026

10h - 16:30h

Worms-Magnuskirche
Dechaneigasse 3, Worms

Teilnahmekosten:
5,00 bis 15,00 €, je
nach Ihren finanziellen
Möglichkeiten (Bitte
bei der Anmeldung im
Warenkorb auswählen!)

Der Anmeldeschluss
ist verlängert bis zum
21. Oktober!



Tagesablauf

10 Uhr Begrüßung, Fachimpulse und Gruppengespräche

12:15 Uhr Mittagsimbiss

12:30 Uhr Marktplatz: Sie können von Projekt zu Projekt
gehen und sich informieren.



- Klappstuhlprojekt des Netzwerk Demenz Mainz-Bingen: Klappstühle als Einladung, um zum Thema Demenz ins Gespräch zu kommen
- Tool-Box: Karten mit Ideen für eine demenzsensible Einrichtung / Gemeinde
- Sinn-Box: Gegenstände und Ideen für eine Begegnung mit allen Sinnen
- Demenzsimulator: Stationen um zu erleben, wie Demenz die kognitiven Fähigkeiten verändert.

13:30 Uhr Kuchen und Kaffee

14:00 Uhr Fortsetzung Fachimpulse
und Gruppengespräche

16:00 Uhr Abschluss

Es erwarten Sie
gute Ideen und
Praxisvorschläge



Die christlichen Kirchen in Deutschland setzen gemeinsam ein Zeichen der Zuversicht - „Für eine Gesellschaft, die zusammenhält“

Zum Ausgang der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt äußern sich die Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Bischöfin Kirsten Fehrs, der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Heiner Wilmer, sowie der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), Reverend Christopher Easthill, wie folgt:

„Wir nehmen zur Kenntnis, dass die AfD in Sachsen-Anhalt mit deutlichem Abstand die stärkste Partei wurde. Schlimme Befürchtungen sind wahrgeworden, aber das Ergebnis ist zu akzeptieren. Die Sorge der Kirchen gilt dabei vor allem dem Zusammenleben und Miteinander der Menschen in Sachsen-Anhalt, sowie insbesondere der Achtung der von Gott gegebenen Menschenwürde, die bedingungslos jedem zusteht. Sie gilt aber auch der freiheitlich-demokratischen Grundordnung in Sachsen-Anhalt. Wir fordern die Wahlsieger auf, die Landesverfassung sowie das Grundgesetz uneingeschränkt zu achten und die Würde aller Menschen unabhängig von Herkunft, Religion, Lebensweise, Leistung oder Position zu wahren.

Als Kirchen sind wir der Botschaft des Evangeliums und dem christlichen Menschenbild verpflichtet. Aus dieser Verpflichtung heraus werden wir das politische Handeln der künftigen Landesregierung genau beobachten und kritisch begleiten. Wir werden nicht wegsehen und wir werden nicht schweigen, wenn die Würde des Menschen verletzt, unsere Demokratie aufs Spiel gesetzt oder der Rechtsstaat ausgehöhlt wird. Denn immer geht es um Menschen, die unter Druck geraten, bedroht oder ausgegrenzt werden. Wir werden auch weiterhin alles, was unsere Demokratie trägt, unterstützen und zum Zusammenhalt der Gesellschaft beitragen. Dafür bedarf es vor allem auch Orten des Zusammenseins, des Dialogs und der Verständigung. Hier haben die demokratischen Parteien einen Auftrag. Auch die Kirchen können wichtige Begegnungsorte sein.

Ein Wahlergebnis zählt die Stimmen eines Wahlsonntags - im Alltag zählt darüber hinaus, was dieses Land Woche für Woche zusammenhält. Das Wahlergebnis zeigt, wie groß die Unzufriedenheit und der Vertrauensverlust sind. Das ist ernst zu nehmen. Unverändert bleibt aber, wie viele hunderttausende Menschen sich in Sachsen-Anhalt und bundesweit Tag für Tag umeinander kümmern, Verantwortung übernehmen und unser Gemeinwesen tragen. Ihre Zuversicht, ihre Hilfsbereitschaft und ihren Einsatz wollen wir weiter sichtbar halten und stärken. Zusammen werden wir weiter arbeiten für eine Gesellschaft, die zusammenhält – in Verantwortung vor Gott und den Menschen.“

Informationen aus den Gemeinden Gottesdienstbezirk STADT



um 5 nach 12
Ökumenisches Mittagsgebet
am letzten Samstag im Monat, 12:05 Uhr im Dom St. Peter außer letzter Samstag im Monat

Orgelmusik zur Marktzeit
am letzten Samstag im Monat, 12:05 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche am Markt

Ökumenisches Mittagsgebet

jeden Samstag, 12:05 Uhr im Dom

03.10. / 10.10. / 17.10. / 24.10.

*Immer am letzten Samstag im Monat:
Orgelmusik zur Marktzeit
in der Dreifaltigkeitskirche*

Samstag, 3. Oktober



Tiersegnung in der Martinskirche um 17 Uhr

Am Vorabend des Gedenktags des Hl. Franziskus von Assisi lädt Pfarrer Wagner traditionell zur Tiersegnung in die Martinskirche ein. Franziskus, der „allen Geschöpfen“, eben auch den Vögeln und Tieren die Frohe Botschaft verkündete, ist ein eindrucksvoller Patron im Blick auf unsere Verantwortung für die ganze Schöpfung. Daher sind zu diesem Gottesdienst auch alle Tiere - Hunde, Katzen, Papageien, Meerschweinchen und was auch immer - zusammen mit ihren zweibeinigen Freunden, Herrchen und Frauchen, herzlich eingeladen: Gottes Segen gilt für Mensch und Tier.



**3. OKTOBER
DEUTSCH
LAND
SINGT
UND KLINGT**

**Freiheit,
Einheit, Hoffnung**
Die musikalische
Danke-Demo

3. Oktober:

*Gesang, Kerzen, Gebet:
Wir danken für das Geschenk von
Einheit, Freiheit, Demokratie*

WORMS SINGT
OFFENES SINGEN
zum Tag der Deutschen Einheit
**19:00 MARKTPLATZ
WORMS**

 www.ea-w.de
www.3oktober.org

 Rheinhausen
Sparkasse
Rheinhausen steht bei uns vorne

Sonntag, 4. Oktober



ERNTEDANKGOTTESDIENSTE -

Bitte um Spenden für die Tafel

Auch in diesem Jahr sollen unsere Kirchen zum Erntedankfest wieder mit einem schönen Erntealtar geschmückt werden. Die eindrucksvolle Erntekrone zeigt unsere Dankbarkeit für Gottes gute Gaben.

Den Erntedankgottesdienst im Dom um 10:00 wird der Domchor mitgestalten. Auch die Vorabendmesse in Maria Himmelskron am Samstag um 18:00 Uhr und die Messfeier am Sonntag um 11:30 Uhr in der Liebfrauenkirche sind als Erntedank-gottesdienste gestaltet.

Erntedank und Teilen: das sind zwei Seiten einer Medaille. Wir laden herzlich ein, an Erntedank bewusst Solidarität mit Bedürftigen zu üben: Wer möchte, ist eingeladen, zu den Gottesdiensten Gaben mitzubringen, die wir an die Wormser Tafel weitergeben. Im Wormser Dom stehen dafür am Erntealtar große Körbe bereit. Hilfreich sind: Konserven, Nudeln, haltbares Obst und Gemüse und ähnliches. Bitte keine leicht verderblichen oder zu kühlenden Waren. Schon jetzt: Vergelt's Gott!

Natürlich können Sie das Erntedankfest auch mit einer Spende an die Wormser Tafel verbinden:

Spendenkonto: Wormser Tafel e.V. - IBAN DE39 5535 0010 0021 2589 19

Stichwort: Erntedank



KATHOLISCHE PFARREI
ST. NIKOLAUS
WORMS-WONNEGau

Sonntag, 04.10.2026

10:00 Uhr

Haus am Dom

Gemeindeassistent

Dominik Heil

**Kinder-
wortgottesdienst
zum Erntedankfest**



Dienstag, 13. Oktober

Gemeindehaus Liebfrauen

Seniorenkreis Worms-Nordstadt: David Heilig - Zauberkünstler aus dem Herzen der Pfalz, mit viel Humor und der Lizenz zum Staunen! Spezialität: Das Kartenspiel + Kaffeeeklatsch

Sonntag, 18. Oktober

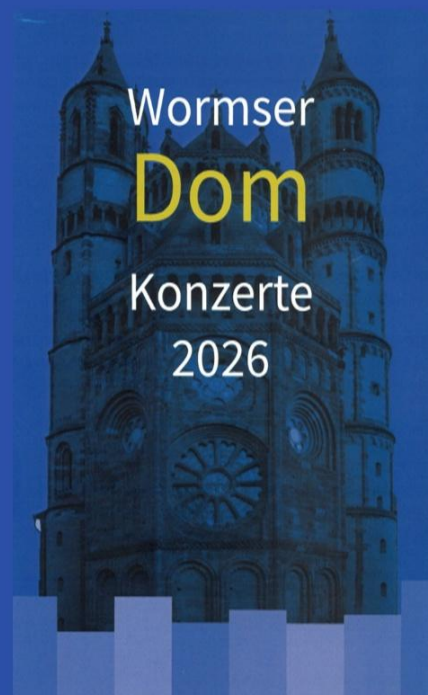
Wormser Domkonzerte in der Martinskirche

Cantate Domino Canticum Novum

Kantorei & Kammerensemble
der Chorakademie Freiburg

Ltg.: Boris Böhmann / An der Orgel: Dan Zerfaß

Sonntag, 18. Oktober 18:00 Uhr in St. Martin



Sonntag, 18. Oktober

Haus am Dom



KKV

Eine gute Stunde" - Herzliche Einladung zum GEMEINDETREFF

Wir, der KKV Probitas Worms, laden Sie herzlich zum nächsten offenen Gemeindetreff ein. Kommen Sie nach dem Gottesdienst vorbei, um in gemütlicher Runde neue Leute zu treffen und genießen Sie mit uns die Zeit bei netten Gesprächen. **Was wir tun:** Wir sitzen bei Kaffee oder Kaltgetränk zusammen und bieten Ihnen auch eine leckere Suppe an. Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit mit Ihnen!

11:00 Uhr - 13:00 Uhr, Haus am Dom, Domplatz 3, 67547 Worms

Montag, 19. Oktober

Verein zur Förderung der Musik am Dom e.V.

Mitgliederversammlung

Zur jährlichen Mitgliederversammlung lädt der Verein Musik am Dom am Montag, den 19. Oktober um 18:30 Uhr alle Mitglieder, aber auch Interessierte und potentielle neue Mitglieder sehr herzlich ein. Wie immer gibt es im Vorfeld um 18:00 Uhr ein kleines exklusives Orgelkonzert im Dom, zu dem Domkantor Dan Zerfaß einlädt.



Mittwoch, 21. Oktober

Worms-Hochheim

Maria Himmelskron, Mittwoch, 21. Oktober, 9.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Frauengruppe mit anschl. Frühstück

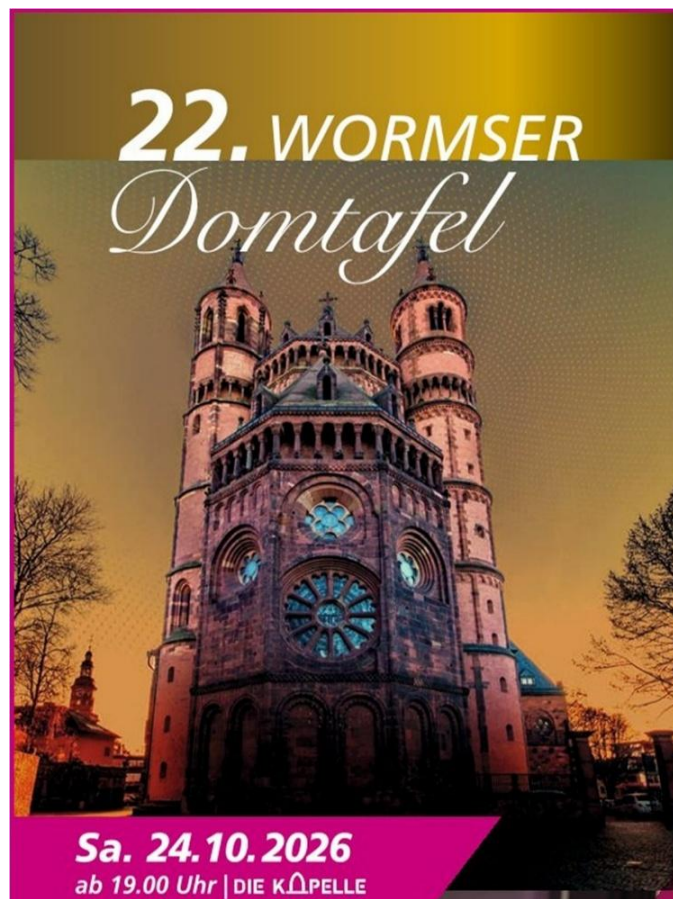
Freitag, 23. Oktober



Konzert für Orgel und Bläser in der Dreifaltigkeitskirche

Die Ökumenische Hospizhilfe Worms feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum. In diesem Kontext steht auch das Benefizkonzert am Freitag, 23. Oktober um 19:00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche: ein Konzert für Orgel und Bläser. Herzliche Einladung. Die Spendeneinnahmen kommen der Ökumenischen Hospizhilfe Worms zugute.

Samstag, 24. Oktober



Genuss für alle Sinne -

Kulinarik vereint mit guter Unterhaltung!

Die 22. Wormser Domtafel lädt ein. Genießen Sie auch in diesem Jahr im einzigartigen Ambiente der Kapelle in der Prinz-Carl-Anlage wieder kulinarische Köstlichkeiten und erlesene Weine. Lassen Sie sich rundum gut unterhalten.

Beginn: 19.00 Uhr

Einlass: ab 18.30 Uhr

Ort: DIE KAPELLE, Prinz-Carl-Anlage 15, 67547 Worms

Preis: 99,- EUR pro Person
inkl. Rahmenprogramm, 3-Gänge-Menü,
begleitenden Weinen und Wasser

Kartenbestellung:

Tel. 0160 7552618 oder info@dombauverein-worms.de

**22. WORMSER
Domtafel**



© Dombauverein

Freitag, 30. Oktober

Haus am Dom



KKV

ERLEBNIS-CAFÉ: "Süßes oder Saures" - Halloween und Allerheiligen

Mit dem Hochfest Allerheiligen beginnt der "Totenmonat" November. Hier das stille Gedenken, ein auseinandersetzen mit dem Tod, dort ein Verdrängen des Todes im Halloween-Getöse. In unserem Erlebnis-Café sprechen wir über den Halloween-Brauch und die religiösen Feste rund um Allerheiligen. Die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen um Gedanken und Erinnerungen auszutauschen.

15:30-17:00 Uhr, Haus am Dom - Raum Rupertus, Domplatz 3, 67547 Worms

Rapshonig im Glas

Die frische Ernte der Dombienen aus dem Raps ist abgefüllt und kann ab sofort erworben werden.

Verkauf im Pfarrbüro und bei den Dompförtnern.

250 gr.-Glas: 4,50 € 500 gr.-Glas: 9,00 €





KATHOLISCHE PFARREI
ST. NIKOLAUS
WORMS-WONNEG AU



©JOLANTA TALASKA

PATROZINIUM
ST. AMANDUS
NEUHAUSEN

FESTGOTTESDIENST

SONNTAG, 25.10.2026

11.30 UHR

Herzliche Einladung



Der geheime Adventskalender

Schon seit mehreren Jahren gibt es bei uns diesen Mitmach-Adventskalender. Wir brauchen wieder mindestens 13 Personen (gerne mehr), die anderen und sich selbst eine Freude machen möchten. *Wie das?*

Die Teilnehmenden überlegen sich 2 Inhalte für Kalenderfüllungen - idealerweise etwas Selbstgemachtes-, die sie in je 12-facher Ausführung einpacken. Das kann z.B. ein Gruß aus der Küche, aus der Hobbywerkstatt oder anderen Kreativräumen sein. Etwas Selbstgemachtes erfreut ja in der Regel immer. Dann gibt man diese 24 Kalenderfüllungen zu Termin 1 ab und erhält bei Termin 2 einen individuell zusammengestellten Kalender mit 24 verschiedenen Inhalten (nicht die eigenen!) zurück. Wird der komplette Kalender gespendet, überraschen wir damit ehrenamtlich Engagierte. Letztes Jahr „traf“ es drei Gottesdienstbeauftragte.

Das Besondere ist, dass die Teilnehmenden nicht wissen, wer was gemacht hat.

Ein Wettfeiern um das schönste oder teuerste Türchen entfällt damit. Jede und jeder kann also den Beitrag leisten, den er oder sie (sich) aktuell leisten kann – ganz ohne Druck und Wertung. *Wir freuen uns über jeden Mitmachenden!*



Abgabe der 24 Türchen in einer größeren Tasche/Kiste und Abholung des eigenen Kalenders

jeweils im Haus am Dom.

Abgabe am Samstag, 28.11.2026 – 14 - 15 Uhr

Abholung am Tag danach, 29.11.2026 – 11 - 12 Uhr

Fragen und verbindliche Anmeldungen bis zum 31.10.26 an:

dom-martin-advent@gmx.de

Diana Kani und *Xenia Dannhauer*





ALLERHEILIGEN & ALLERSEELEN

Die Gedenktage Allerheiligen und Allerseelen führen uns vor Augen, dass zur Kirche nicht nur die jetzt Lebenden, sondern auch die bereits bei Gott Vollendeten und unsere Verstorbenen gehören. Ihnen bleiben wir in Christus tief verbunden. Wir laden herzlich ein zur Mitfeier der Gottesdienste an Allerheiligen und Allerseelen, ganz besonders der besonderen Gottesdienste, in denen wir unserer Verstorbenen gedenken:



Allerheiligen - 1.11.2026

Maria Himmelskron:
Vorabendmesse Sa, 18:00 Uhr
Dom St. Peter: Hochamt 10:00 Uhr
mit den Dombläsern
Liebfrauen: Hochamt 11:30 Uhr

**Gedenkgottesdienst an Allerheiligen
auf dem Friedhof Hochheimer Höhe**
01.11., 15:00 Uhr
mit Segnung von Weihwasser
und Kerzen für die Gräber
(Treffpunkt: Friedhofshalle)

Allerseelen - 2.11.2026

Allerseelenamt
Gedenkgottesdienst für alle Verstorbenen
des vergangenen Jahres
St. Martin: 09:00 Uhr
mit Segnung der Gräber
Dom St. Peter: 10:00 Uhr
mit Gang zu den Gräbern
(mit der Chorschola)
Liebfrauenkirche: 17:00 Uhr
für die deutsche und die polnische Gemeinde
(mit den Antiphonaren)

VORSCHAU: Freitag, 6. November



Zur Zukunft der „Ecclesia“-Skulptur vom Südportal des Wormser Doms

Die Abnahme der Ecclesia-Skulptur am Südportal des Wormser Doms wirft Fragen zur Restaurierung, Denkmalpflege und zum Umgang mit der entstandenen Leerstelle auf. Die Domgemeinde St. Peter Worms und die Akademie des Bistums Mainz möchten die Hintergründe des hochbedeuten- den Kunstwerks und offene Fragen im Rahmen einer Studien- tagung mit Expert:innen klären und diskutieren.

Termin: Fr., 6.11.2026, 13–19.30 Uhr
Ort: Haus am Dom, Worms

Bitte merken Sie sich den Termin vor –
weitere Informationen folgen.

Domgemeinde St. Peter, Worms, Akademie des Bistums Mainz
In Kooperation mit: St. Nikolaus Worms-Wonnegau, Altertumsverein Worms e.V., Kirchliche Denkmalpflege/Baudezernat im Bischöflichen Ordinariat



KATHOLISCHE PFARREI
ST. NIKOLAUS
WORMS-WONNEGAU



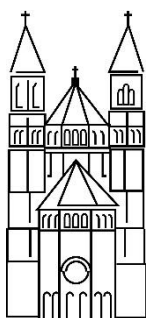


Hubertusmesse im Wormser Dom um 18:00 Uhr

mit den Parforcehornbläsern

Alle zwei Jahre findet im Wormser Dom die Hubertusmesse zu Ehren des Hl. Hubertus, Patron der Jäger und des Waldes, statt. Musikalisch wird diese besondere Messe gestaltet durch die Parforcehornbläser „Markgraf von Baden“ aus Karlsruhe, sowie durch die Jagdhornbläsergruppen aus Worms und Alzey und den Jägerchor Saulheim.

WEITERE INFORMATIONEN



Öffnungszeiten im Dom

Mit dem Ende der Sommerzeit (Achtung: Uhrumstellung in der Nacht vom 24. auf den 25. Oktober!) und dem Eintritt in die „dunkle Jahreszeit“ werden auch die Öffnungszeiten des Domes für die Herbst- und Winterzeit wieder angepasst und entsprechend reduziert:

ab 25.10. ist der Dom von 10:00 Uhr bis 16:45 Uhr geöffnet.

Werktagsmessen in der Innenstadt

Aktuell haben wir jede Woche in den Kirchen der Wormser Innenstadt 12 Heilige Messen. Das ist im Vergleich zu den anderen Gottesdienstbezirken in unserer Pfarrei ein Luxusangebot. Es ist auch dem Umstand geschuldet, dass für die Ordensschwestern die tägliche Eucharistiefeier ein wesentlicher Bestandteil ihres geistlichen Lebens ist und daher sehr konsequent Ordensniederlassungen dort geschlossen werden, wo nicht die Möglichkeit zu einer täglichen Messe besteht. Da unsere Ordensschwestern in der Pflege in der früh oder Spätschicht, oft auch im Nachtdienst arbeiten, haben wir ihnen zugesagt, solange es irgend geht dafür zu sorgen, dass im Innenstadtbereich sowohl morgens wie abends eine Möglichkeit zur Mitfeier der Eucharistie besteht.

Nun haben wir aktuell an verschiedenen Tagen auch gleichzeitig mehrere Messen. Das konnten wir bislang noch bewerkstelligen, weil zum einen sowohl Pfarrer Maximilian Wagner wie auch Pfr. Bardo Stumpf noch Messen regelmäßig übernehmen, was beiden zunehmend schwerer fällt. Darüber hinaus haben neben den beiden Priestern im Gottesdienstbezirk, Propst Schäfer und Pfr. Mikolaj Skorecki, auch noch Pfr. Lévi Hinglo und der jeweilige Kaplan bei den Messen in der Innenstadt regelmäßig ausgeholfen. Da nun aber unklar ist, wann der neue Kaplan seinen Dienst beginnen kann und daher vormittags für Messen nicht mehr zur Verfügung steht, müssen nun auch im Innenstadtbereich die Messen so geplant werden, dass nicht zwei Messen gleichzeitig sind. Denn das Kirchenrecht regelt klar: jeder Priester darf an einem Werktag eine – und nur eine (!) Messe zelebrieren. Damit soll sichergestellt werden, dass die Messfeier nicht

zu einer Routine wird, die einfach abgespult wird. Wo ich begreife, dass jede Eucharistie die Vergegenwärtigung von Tod und Auferstehung Jesu ist, kann ich das nicht beliebig wiederholen.

Im Stadtausschuss wurde daher beraten und eine neue Werktagsgottesdienstordnung aufgestellt. Ziel ist es, die gleichzeitigen Messen, die aktuell am Donnerstag um 18 Uhr in St. Martin und gleichzeitig in der Liebfrauenkirche stattfinden, sowie freitags Vormittags in St. Amandus und bei den Ordensschwestern stattfinden, zu reduzieren. Daher künftig donnerstags abends nur eine Messe stattfinden: und zwar in den Wintermonaten in der Martinskirche, in den Sommermonaten in Liebfrauen. Die Zeitumstellung Ende Oktober und Ende März (Winterzeit und Sommerzeit) ist jeweils der Stichtag für den Wechsel. Dem kommt auch entgegen, dass die Martinskirche im Winter leichter zu heizen ist wie die Liebfrauenkirche. Die Werktagsmesse in St. Amandus wird nur noch alle zwei Wochen stattfinden – solange Pfr. Stumpf sie übernehmen kann. Alle anderen Messfeiern bleiben zunächst wie gehabt. Damit ist die Zahl der wöchentlichen Werktagsmessen von 12 auf 10 reduziert – was immer noch ein außergewöhnliches Angebot ist. Diese neue Ordnung soll zunächst versuchsweise für ein Jahr gelten, dann soll neu überlegt werden.

Noch mehr Gerüste am Dom

Zugang über den Kreuzgang zeitweise eingeschränkt

Mit einer kurzen Unterbrechung um die Tausendjahrfeier präsentiert sich der Wormser Dom seit 2002 immer mit Gerüsten. Für die letzte Etappe der Außensanierung, die planmäßig noch bis zum Jahr 2032 konzipiert ist, steht aktuell auf der Südseite zum Domplatz hin ein großes Gerüst. Weitere Gerüste sind vor wenigen Wochen im Innern aufgebaut worden, um die Schutzverglasung an den gotischen Kapellen zur Südseite hin zu erneuern. Und nun wird aktuell noch ein weiteres Gerüst an der Domfassade zum Kreuzgang hin errichtet.

„Die Kreuzgangfassade bildet zusammen mit der Nikolauskapelle den letzten Bauabschnitt der Außensanierung“, erläutert Architekt Jürgen Hamm. Das Gerüst wird allerdings jetzt schon gebraucht, weil in einem nächsten Schritt das komplette Dach

des Hauptschiffes auf der Südseite neu gedeckt wird. „Die Schieferung ist aus den 50er Jahren, als das Dach nach der Bombardierung der Stadt abgebrannt war. Nach über 70 Jahren weist die Dachdeckung an vielen Stellen enorme Schäden auf und muss komplett erneuert werden“,



weiß Propst Tobias Schäfer zu berichten. In diesem Zuge wird auch eine eigene Dämmschicht unter die Dachkonstruktion eingebracht.

Die komplette Nordseite des Daches ist bereits erneuert. Aktuell laufen die Schieferarbeiten zwischen den Osttürmen und dem Querhaus des Domes. Dem sollen sich dann die Arbeiten am Hauptschiffdach unmittelbar anschließen. „Gerade die Schieferdeckung des Daches hat uns enorme Sorgen gemacht. Die Kosten für den Schiefer sind seit der Neueindeckung der Nordseite vor etwa 12 Jahren explodiert haben sich nahezu verdoppelt“, berichtet der Propst. Die Maßnahmen zur Dachdeckung der kompletten Südseite des Domes allein schlagen mit ca. 2,5 Mio. Euro zu Buche – ohne die Gerüstkosten.

Während der Aufbauarbeiten des Gerüsts im Kreuzgangbereich ist der Kreuzgang vom Platz der Partnerschaft aus nicht zugänglich – und damit auch der einzige barrierefreie Zugang nicht. „Wir sind bemüht, die Arbeiten so zügig wie möglich abzuschließen, damit auch Rollstuhlfahrer dann wieder problemlos in den Dom gelangen können“, versichert Propst Schäfer.

Die gute Nachricht: noch in diesem Jahr wird das Gerüst an der Silberkammer abgebaut: hier müssen nur noch die Fenstergitter eingebaut werden. Dann ist die bereits vor 5 Jahren eingerüstete Fassade der Silberkammer erstmals nach der Renovierung zu sehen. Und auch ein Teil des Gerüsts auf der Südseite bis zum Querhaus wird zurückgebaut, sobald hier die Dachdeckungsarbeiten abgeschlossen sind, so dass dann auch hier bald das Ergebnis der umfassenden Fassadensanierung erkennbar wird.



Holzwurmschaden in der
Liebfrauenkirche
Foto: Edgar Martin

Da ist der Wurm drin!

Großer Schaden in der Liebfrauenkirche

Ein bisschen harmloser gelber Staub an den Wangen mancher Kirchenbänke – was der Reinigungskraft da aufgefallen ist, entpuppte sich als fataler Schaden. Ganz offensichtlich hat sich der gemeine Holzbock, im Volksmund Holzwurm, in die aus den 60er Jahren stammenden Bänke eingenistet – und zwar mit einem massiven Befall. Die insgesamt 50 Bänke für die Liebfrauenkirche wurden seinerzeit von einer Hochheimer Schreinerei in massivem Limbholz hergestellt. Das war damals ein preiswertes und trotzdem edel aussehendes Holz, der letzte Schrei. Was man damals nicht wusste: Limbholz ist die Leib- und Magenspeise für den „Anobium Punkatum“, den „Gemeinen Nagekäfer“, wie auch für den Splintholzkäfer. Beide gemeinhin als „Holzwurm“ bezeichneten Schädlinge haben sich in der Liebfrauenkirche breit gemacht.

Die gute Nachricht: das historische Orgelprospekt ist augenscheinlich nicht befallen, ebenso wenig der historische Maria-Entschlafungsaltar und der Valentinusaltar; und auch das Gnadenbild der Gottesmutter zeigt keinen

Schaden. Aber sonst hat der Holzbock fast überall zugeschlagen und sich bereits extrem ausgebreitet: auch die aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert stammenden Bänke der Seitenschiffe

sind massiv befallen, ebenso sind bereits Spuren in den barocken Chorgestühlen aus massivem, Eichenholz erkennbar. Was die Bänke betrifft, muss man fast schon von einem Totalschaden sprechen.

Wie geht es nun weiter? Das Quäntchen Glück im Unglück: ab Ende August fliegt der Holzbock nicht mehr aus. Es wurde nun unmittelbar eine Fachgutachterin beauftragt, die in den nächsten Wochen eine genauere Untersuchung vor Ort vornehmen und in ihrem Gutachten Vorschläge für die Bekämpfung des Schädlings entwickeln wird. Danach muss dann entschieden werden, wie konkret vorgegangen wird. Momentan muss davon ausgegangen werden, dass die Limbaholzbänke aufgegeben werden müssen, denn selbst wenn der Schädling wirksam bekämpft werden kann, bleibt dieses Holz extrem anfällig und würde den Holzwurm immer wieder in die Kirche ziehen. Und vermutlich muss die Kirche während der Holzbockbekämpfung auch für eine Zeit ganz geschlossen werden. Sicher ist schon jetzt, dass die anstehenden Maßnahmen sehr teuer werden. In der Situation, wo bereits die Mittel für die Außenrenovierung der einzigartigen Liebfrauenkirche kaum gestemmt werden können, ist das eine schlimme Nachricht. Ziel ist es, bis Anfang des kommenden Jahres einen Maßnahmenplan und eine Finanzierung zu haben, um das wertvolle Inventar der Kirche zu retten und die Kirche als Gottesdienstort zu bewahren. Dazu werden in den kommenden Wochen sehr viele Beratungen und Gespräche nötig sein.

Aber ohne Spendenbereitschaft und finanzielle Unterstützung wird es nicht gehen. Wir bitten hier dringend auch um Ihre Unterstützung und Hilfe – es geht hier um nichts weniger als die Rettung der Liebfrauenkirche! Denn ohne schnelle und massive Maßnahmen wird auf kurz oder lang auch die Orgel und anderes wertvolles Inventar dem kleinen, aber gefräßigen Schädling zum Opfer fallen. Ein winziges bisschen gelber Staub – aber ein enormer Schaden.

SPENDENKONTO:

Kirchengemeinde St. Nikolaus Worms-Wonnegau

IBAN DE52 3706 0193 0029 5480 05

Stichwort: Liebfrauenkirche Holzwurm

Liebfrauenchor

Ein erster Ton, eine besondere Atmosphäre, ein zauberhafter Klang in einer wunderschönen Kirche. Der vierstimmige Liebfrauenchor hat seine Probetätigkeit nach der Sommerpause wieder aufgenommen. Unsere Chorleiterin Elke Loris, die seit Mai die Leitung aller Chorgruppen in Liebfrauen übernommen hat, hat sich bereits ein abwechslungsreiches Programm für die anstehenden Auftritte überlegt. Neben den Proben für den Gottesdienst an Allerheiligen stehen auch schon die Proben für die Weihnachtsgottesdienste in der Liebfrauenkirche auf dem Plan.

Wir laden herzlich ein, **Teil unseres Kirchenchores** zu werden!

Gemeinsam zu singen bedeutet mehr als nur Musik. Es bedeutet **Gemeinschaft, Freude, Begegnung und Spiritualität**. Dirigentin Elke Loris betont: „Bei unseren Proben, Gottesdiensten



Foto Gabriele Menrath

und besonderen musikalischen Projekten erleben wir, wie aus vielen einzelnen Stimmen ein gemeinsamer Klang entsteht. Dabei ist uns wichtig: **Man muss kein Profi sein, um bei uns mitzusingen.** Freude am Singen, Neugier und die Bereitschaft, sich auf die Gemeinschaft einzulassen, sind die besten Voraussetzungen. Ob erfahrene Sängerin, begeisterter Hobbysänger oder einfach neugierig aufs Chorsingen – **Der Chor freut sich über jede neue Stimme!** Jede und jeder Interessierte ist jederzeit herzlich

eingeladen, einmal vorbeizukommen, den Liebfrauenchor kennenzulernen und einfach mal mitzusingen. Die Proben finden in der Regel donnerstags ab 18.45 h in der Liebfrauenkirche oder im Gemeindehaus statt.

Ein besonderer Höhepunkt der Probearbeit ist die Vorbereitung der Weihnachtsvesper und das damit verbundene „Quempas-Singen“, der Lobgesang zu Christi Geburt aus vier Ecken, in diesem Jahr am zweiten Weihnachtsfeiertag.

Fragen beantwortet gerne: Chorsprecherin Gabriele Menrath, gabi@menrath-online.de



Liebfrauen Worms

Logo: Peter Ebersberger

Möchten Sie eine Terminankündigung oder etwas ähnliches Ihrer Gruppierung in die Nikolaus-News bringen? Dann schreiben Sie eine Mail an **nikolaus-news@katholisch-worms-wonnegau.de** – der **Redaktionsschluss ist in der Regel immer der 10. des Vormonats**. Wichtig ist auch, dass wir keine pdf-Dateien verwenden können! Schicken Sie uns eine Datei im Word- oder einem vergleichbaren Format oder schreiben Sie den Text in Ihre Mail.

Informationen aus der Polnischen Gemeinde

Bitte beachten Sie die **neue E-Mail-Adresse** der polnischen Gemeinde:

polnische-gemeinde.worms@bistum-mainz.de

03.10.2026, 18.00 Uhr

Franziskanerkloster Bensheim, Hl. Messe in polnischer Sprache

Beichtgelegenheit: jeden Sonntag vor der Hl. Messe (15.15-15.45 Uhr)
in der Liebfrauenkirche

Elternabend für die Erstkommunionkinder findet am 4.10.26 nach dem Gottesdienst um 16.00 Uhr in der Liebfrauenkirche. Die Katechese startet nach den Herbstferien.

Ab Oktober liegen am Eingang der Kirche die Zettel für das Totengedenken (Wypominki) aus. Die eingereichten Namen werden an allen Sonntagen im November während des Rosenkranzgebetes vorgelesen und ins Gebet eingeschlossen (vor allen Gottesdiensten in Worms, Alzey und Bensheim).

25.10.2026, 14.00 Uhr

St. Joseph, Alzey, Hl. Messe in polnischer Sprache

Wir bitten die Gemeindemitglieder alle Formalitäten (Taufen, Trauungen, Messintentionen, Bescheinigungen etc.) im Pfarrbüro während der regulären Öffnungszeiten und nicht kurz vor dem Gottesdienst in der Sakristei zu erledigen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social-Media Kanälen:



Polska Wspólnota Katolicka Worms



polkawspolnotakatolickaworms

Hier erfahren Sie immer die aktuellen Informationen.



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER VERBÄNDE UND GRUPPEN



Katholische Klinik- und Krankenhauseelsorge

Diakon Thomas Gensler, Tel. 0 62 41 / 501 50 30

Kath. Gottesdienst immer samstags, 16:00 Uhr in der Klinikkapelle



Martinsbörse - Kinderkleiderbörse

Martinsgasse 8, neben der Martins Kontakt: 06241-59 61 60

An folgenden Tagen ist die Martinsbörse geöffnet:

Mittwoch, **07.10 u. 04.11.** von 09:00 – 12:00 Uhr, Freitag, **16.10.** von 15:00-17:30 Uhr



Begegnungscafé der Flüchtlingshilfe

Immer am 1. Freitag im Monat im Haus am Dom (Burchardsaal)

um 15:00 Uhr, Alle sind herzlich willkommen!



TRAUERCAFÈ OASE

im Hochstift Hospiz Worms (Willy-Brand-Ring 11)

Jeden ersten Samstag im Monat 14:30 - 16:00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Tel. 0157-85 30 96 55 **Alle sind herzlich willkommen!**



KKV Probitas Worms

Kontakt: Patrick Wiegand, Töpferstraße 6, 67549 Worms,

Tel. 06241-977 20 23, E-Mail: kkvworms@profi-service.de, www.kkv-worms.de

Sonntag, 05.03.

11:00 – 13:00 Uhr.

im Haus am Dom

Sonntag, 30.10.

15:30 – 17:00 Uhr.

im Haus am Dom

"Eine gute Stunde" - Herzliche Einladung

zum GEMEINDETREFF (Text s.o.)

Domplatz 3, 67547 Worms

ERLEBNIS-CAFÉ: "Süßes oder Saures" -

Halloween und Allerheiligen (Text s.o.)

Raum Rupertus, Domplatz 3, 67547 Worms

Keine Anmeldung erforderlich



Katholischer Deutscher Frauenbund (KD FB)

Mi, 07.10., 16:15 Uhr:

in der Nikolauskapelle

17:00 Uhr:

im Haus am Dom

Mi, 14.10., 16:00 Uhr:

im Haus am Dom

FRIEDENSGET

(Rita Schleweit)

BEWEGUNGSTRaining

(Christiane Brandt)

NEUER WEIN und ZWIEBELKUCHEN

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag

Anmeldung bei Rosemarie Horn, Tel: 59 11 60,

Kosten 10,-€

Sa, 24.10., ab 9:00 Uhr:

Obermarkt

HERBSTMARKT der Wormser Frauenverbände

Wir bitten um Kuchenspenden, diese können am Stand abgegeben werden. Auf Wunsch werden Kuchen auch abgeholt.

Bitte melden bei

Rosemarie Horn, Tel: 59 11 60,



PAX-CHRISTI Basisgruppe Worms

Mo, 05.10. 20:00 Uhr:

Pax Christi-Friedensgebet mit der Wanderfriedenskerze

in der Krypta der (evang.) Bergkirche Hochheim

So, 25.10., 09:30 Uhr:

Pax Christi Wortgottesdienst, St. Martin

Weitere Informationen unter:

Pax Christi Basisgruppe Worms, Wachenheimer Str. 2A, 67549 Worms

Email: paxchristi.worms@gmx.de Tel: 06241 2061819 -

<http://www.pax-christi-worms.de/>



Caritas-Centrum St. Vinzenz

Kontakt und Information:

Kriemhildenstr. 6 / 67547 Worms Tel.: 0 62 41 / 26 81-0

www.caritas-worms.de oder

www.facebook.com/Caritasverband.Worms

Erstkontaktberatung - täglich (Mo-Fr)

Terminvereinbarung erforderlich unter Tel.: 06241 / 2681-23

Frühstück für Geflüchtete aus der Ukraine

Freitags, 10:00 bis 11:30 Uhr

Caritas-Centrum St. Vinzenz

Kontakt: beata.juschak@caritas-worms.de, Tel. 0157 / 80 59 72 59

Café International - Beratung für Geflüchtete

Veranstalter: Helferkreis Asyl Worms e.V.

Telefonisch oder per Whatsapp anmelden: Tel 0157 / 50 32 87 11

Psychosoziale Beratungsstelle: Offene Yoga-Stunde

Donnerstags, 9:00 bis 10:00 Uhr im Haus am Dom

Kursleiter: Mirko von Bothmer

Anmeldung: Tel. 0 62 41 / 480 36-310; Email: vonbothmer@caritas-worms.de

Familienfrühstück

Dienstag, 27.10. von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Treffpunkt für (werdende) Eltern mit Kindern bis zwei Jahren.

Infos unter: Tel. 0 62 41 / 48036-200



KATHOLISCHE PFARREI
ST. NIKOLAUS
WORMS-WONNEG AU

Regionale Austauschtreffen **E I N L A D U N G**

9 Monate St. Nikolaus – lasst uns reden:

Was läuft gut?
Wo klemmt es
noch und warum?

Pfarrreirat -
Verwaltungsrat -
Gemeindeausschüsse:
was ist was?

Wo finde ich mich
wieder?

Was brennt mir auf
den Nägeln?



**DONNERSTAG,
1. Oktober
19:30 Uhr
Pfarrheim St. Josef Horschheim**

Weitere Termine:

- Dienstag, 15. September, Haus am Dom, Worms
 - Mittwoch, 16. September, Pfarrheim Gimbsheim
 - Montag, 28. September, Pfarrzentrum Herrnsheim
- immer um 19:30 Uhr

Alle Interessierten
können kommen
Ihre Meinung
ist wichtig



Kontakte

Pfarrbüro: Lutherring 9, 67547 Worms, Tel.: 06241 94034-0

Mail: pfarrei.worms-wonnegau@bistum-mainz.de.

Bürozeiten: Mo – Mi 9 – 16 Uhr | Do 9 – 18 Uhr | Fr 9 – 12 Uhr

Kontaktstelle polnische Gemeinde / Nordstadt

Pfarrsekretärin: Frau Talaska

Liebfrauenring 21, 67547 Worms

Telefon: 06241 94034-09

Bürozeiten: Fr 9 - 15 Uhr

Pastorales Kontakt-Team:

Gemeindereferent Michael Beermann, 06241 94034-20

Gemeindeassistent Dominik Heil, 0176 12539515

Diakon Matthias Kirsch (für die CTS), 06241 94034-55

Diakon Markus Landua, 0177 5383463

Propst Tobias Schäfer, 06241 94034-11

Pfarrer Mikolaj Skórecki, 06241 94034-17

Diakon Hans-Jürgen Springer, 0173 3798817

Mail: pakt-stadt@katholisch-worms-wonnegau.de

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Die Kontaktdaten der Kitas in der Pfarrei:

<https://bistummainz.de/region-rheinhessen/pfarrei/worms-wonnegau/Orte/kitas/>

KLINIKSEELSORGE katholischer Gottesdienst: Sa, 16:00 Uhr

katholische.seelsorge@klinikum-worms.de

Diakon Thomas Gensler Tel.: 06241 5015030

CARITAS-Centrum St. Vinzenz Kriemhildstraße 6, 67547 Worms, Tel. 06241 26810,

www.caritas-worms.de

ÖKUMENISCHE HOSPIZHILFE WORMS Willi-Brandt-Ring 11, 67547 Worms

koordination@hospizhilfe-worms.de Tel.: 06241 95409112

TELEFONSEELSORGE - Unterstützung in schwierigen Lebenslagen

0800 1110111 **oder** 0800 1110222

Aktuelle Informationen und weitere Kontakte finden Sie
unter **www.katholisch-worms-wonnegau.de**

